

An die Kunsthalle Bonn  
Herrn Dr. Nieser Sekretariat

Bonn

Ihre geehrten Herrn

Ich bedauere, Sie in der Auslagenheit 12. Ausstellung SSMD 1926  
nicht bemerken zu müssen: Herr Bredhauer Hergger Präsident  
des Section Paris SSMD 21 teilt mir mit, dass Herr L. Herg Bredhauer  
9 Villa Laforgue rue Myriel Hildalgs 19<sup>ter</sup> an unserer Ausstellung  
mit 2 Skulpturen, Juste de femme en pierre de champagne (dem  
dauzense en maître de Seravizza angenommen worden sei) (dem  
Kunzler hat die Jury mitleidung gesehen), trotz dieser Annahme  
fürwird die Werke Herrn Herg nicht im Katalog. Sodann  
ist Herr Herg der Transport verweigert worden, was nicht  
zulässig ist. Ihnen dorthin sei ihm die dauzense, bisie (aus  
quatre morceaux) zurückgekommen, es habe aber Annahme  
verweigert sein alles aufgelöst sei. „Je a été d'avis en Suisse  
un constat pas le droit anglaise que la Kunsthalle der mit  
me sein parvenis afin que je puisse me défendre. La Kunsthalle  
hätte us un'a rien fait savoir! Pourquoi? “ Ich citiere die  
angeführten Worte. Rufen aus dem Briefe Herg an Herrn Hergger  
Ich hätte mit herzlichem Bedauern, wenn möglich, dass Sie  
krank gewesen sind, ich wäre nicht, ob denn Sie in dem  
Zeitfall, jedenfalls kann ich nicht um an das Sekretariat  
der Kunsthalle werden um Schaffung zu erhalten u.  
bitte Sie, mir solche, falls Sie es nicht selbst tun können,  
freundlicher vermitteln zu wollen. Die Sache ist natürlich  
immerhin unangenehm in meine im Sinne des möglichen  
wird es gut gemacht werden. Ich hoffe Sie werden vollen  
ständig begreifen u. begnügen Sie doch mit dem besten  
Freundlich  
Juni 2. 1927.

H. Nieser